

Preisverleihung In Hannover

Nordenhamer Nachwuchsreporter sahen ab

Jens Milde



Ministerpräsident Stephan Weil unterhält sich mit Kindern der Grundschule Süd. Bild: Frauke Kurzwaski

Schüler und Lehrer der Grundschule Süd und der Oberschule 1 machten sich am Donnerstag gemeinsam auf den Weg nach Hannover. Dort wurden die Preise für die besten Schülerzeitungen des Landes vergeben.

Nordenham /Hannover Besser hätte es für die Nordenhamer Schüler nicht laufen können, die am Donnerstagmorgen in die Landeshauptstadt gefahren sind. In Hannover wurden die besten Schülerzeitungen des Landes ausgezeichnet. In der Kategorie Grundschulen gewann der Südwestler der Grundschule Süd. In der Kategorie Realschule kam die Nordenhamer Oberschule I mit ihrer Online-Zeitung *aberhallo.news* auf den ersten und mit ihrer Printausgabe *Aber Hallo* auf den zweiten Platz. Außerdem gab's für die Oberschule noch einen Sonderpreis in der Kategorie „Kritische Berichterstattung“.

Beide Schulen hatten sich für den „Unzensiert“-Wettbewerb beworben. Die Oberschule I war im vergangenen Jahr auf den Plätzen zwei und drei gelandet. Diesmal setzte sich das *Aber-Hallo*-Team an die Spitze. Für Platz eins gab's 300 Euro, für Platz zwei 250 Euro. Außerdem wurde ein Beitrag zum Thema Drogen mit dem Sonderpreis für „Kritische Berichterstattung“ ausgezeichnet. Die Schüler hatten unter anderem eine Umfrage gemacht und Interviews mit Schülern geführt. Für diese Form der Darstellung und den lokalen Bezug der Berichterstattung gab's ein dickes Lob von den Medienprofis.

„**Unzensiert** ist ein Wettbewerb für Schülerzeitungen in Niedersachsen. Die *Nordwest-Zeitung* ist Partner des Wettbewerbs. Der Jugendmedienverband *Junge Presse Niedersachsen (JPN)* zeichnet unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Stephan Weil die besten Zeitungen und Blogs aus. Die Zeitungen werden in fünf Schulkategorien gekürt. Zur Jury gehören Profi- und Nachwuchsjournalisten.

Aber Hallo seit 1989

Die Redaktionen der Print-Ausgabe und der Online-Zeitung sind an der Oberschule Arbeitsgemeinschaften. Betreut werden sie vom Lehrer Torsten Lange. Aber Hallo gibt es seit 1989, die Online-Ausgabe seit 1998. In dieser Zeit haben die Nachwuchsreporter schon zahlreiche Preise abgeräumt. 2015 ist Aber Hallo zur besten Schülerzeitung Deutschland gekürt worden. Die Schule ist also erfolgsverwöhnt. Für Torsten Lange sind Preisverleihungen fast schon Routine. Für die Schüler allerdings nicht, weil sich die Redaktionen im Halbjahres-Rhythmus immer wieder neu zusammensetzen.

Zum Team der Online-Zeitung gehörten Tjork Netzker, Marc Ulbricht, Leon Kasischke, Lukas Rauprich, Bisso Daramsis, Jannes Klußmann, Jannis Ostendorp, Elias Hellmund, Bilal Bekci, Hussein Jaber, Muhammed Bekci und Muaz Bekci. Zur Print-Redaktion gehörten Bennett Maskow, Nina Bühring, Fabian Rohde, Cruz Guderjahn, Rico Strietzel, Marek Ornowski, Marc Ulbricht, Bisso Daramsis, Niclas Kühn und Leif Otholt. Den Sonderpreis „Kritische Berichterstattung“ erhielten Lennox Brückmann, Fabian Rohde, Bennett Maskow, Nina Bühring, Leif Otholt und Cruz Guderjahn.

Natürlich war auch bei den Jungen und Mädchen der Grundschule Süd die Freude riesengroß. „Mit dem Sieg hatten wir nicht gerechnet“, sagte die Lehrerin Frauke Kurzawski. Gemeinsam mit ihrer Kollegin Gönke Harms kümmert sie sich um die Schülerzeitungs-AG, bei der Dritt- und Viertklässler mitmachen. Den Südwester gibt es seit 2016. Pro Schuljahr erscheinen vier Ausgaben. Zur Preisverleihung reisten Valentin Folgmann, Nils Albers, Hanno Bielefeld, Steen Heinrich, Odin Freese und Noemi Bøjthe.

Für den ersten Platz bekam die Grundschule Süd 300 Euro. Viel wichtiger als das Geld war den Schülern allerdings das Erlebnis. Hinter den Kulissen der Preisverleihung, die im Pressehaus der Mediengruppe Madsack stattfand, kam es sogar zu einem kurzen Plausch mit Ministerpräsident Stephan Weil, der Schirmherr des Wettbewerbs ist.

Nächste Preisverleihung

Am 7. März machen sich die Kinder und Jugendlichen der beiden Schulen erneut auf den Weg zu einer Preisverleihung. Dann wird bei der Oldenburgischen Landesbank in Oldenburg der Niedersächsische Junioren-Preis vergeben. Auch hier sind Aber Hallo, aberhallo.news und der Südwester nominiert.